

## In der Senatssitzung am 30. Juni 2026 beschlossene Fassung

**BREMISCHE BÜRGERSCHAFT**  
Stadtbürgerschaft  
21. Wahlperiode  
*Ergänzt um den Beschluss der SK*

**Beschlussprotokoll**  
38. Sitzung  
23.06.2026  
Nr. 21/353 S – 21/358 S

### **Nr. 21/353 S**

#### **Sammelübersicht der Vorlagen ohne Aussprache vom 23. Juli 2026**

1. Ortsgesetz zur Einrichtung des Innovationsbereiches  
    BID Balgequartier 2026 bis 2031  
    Mitteilung des Senats vom 26. Mai 2026  
    (Drucksache [21/810 S](#))  
  
    Die Stadtbürgerschaft beschließt das Ortsgesetz.
2. Nachbesetzung eines stimmberechtigten Mitglieds des  
    Jugendhilfeausschusses  
    Mitteilung des Senats vom 9. Juni 2026  
    (Drucksache [21/827 S](#))  
  
    Die Stadtbürgerschaft wählt Herrn Henri Kennard anstelle von Herrn Linus  
    Edwards zum Mitglied des Jugendhilfeausschusses der Stadtgemeinde  
    Bremen.
3. Nachbesetzung eines stellvertretenden Mitglieds des Jugendhilfeausschuss  
    Mitteilung des Senats vom 9. Juni 2026  
    (Drucksache [21/828 S](#))  
  
    Die Stadtbürgerschaft wählt Herrn Nico Ahlers anstelle von Frau Anke  
    Büttgen zum stellvertretenden Mitglied des Jugendhilfeausschusses der  
    Stadtgemeinde Bremen.
4. Fünftes Ortsgesetz zur Änderung des Aufnahmeortsgesetzes  
    Mitteilung des Senats vom 16. Juni 2026  
    (Drucksache [21/834 S](#))  
  
    Die Stadtbürgerschaft beschließt das Ortsgesetz.

5. Schaffung einer Übergangsstruktur für die Veräußerung der Anteile an der Abfalllogistik Bremen GmbH im Rahmen des Vergabeverfahrens „Abfalllogistikleistungen in der Stadtgemeinde Bremen verbunden mit einem Anteil in Höhe von 50,1 Prozent an der Abfalllogistik Bremen GmbH“  
Mitteilung des Senats vom 16. Juni 2026  
(Drucksache [21/835 S](#))
  1. Die Stadtbürgerschaft stimmt der Gründung der Gesellschaften „ALB UG (haftungsbeschränkt)“ sowie „Abfalllogistik Bremen Holding UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG“ zu.
  2. Die Stadtbürgerschaft stimmt der Veräußerung der Beteiligung der Die Bremer Stadtreinigung, Anstalt öffentlichen Rechts, als Kommanditistin an der „Abfalllogistik Bremen Holding UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG“ an den erfolgreichen Bieter zu.
  3. Die Stadtbürgerschaft stimmt der Beendigung der Beteiligung an der „ALB UG (haftungsbeschränkt)“ nach Veräußerung des Kommanditanteils zu.
6. Petitionsbericht Nr. 30  
Bericht und Antrag des Ausschusses für Petitionen und Bürgerbeteiligung vom 12. Juni 2026  
(Drucksache [21/836 S](#))  
  
Die Stadtbürgerschaft beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuss empfohlen.

## **Nr. 21/354 S**

### **Fragestunde**

1. Höhe der Sondernutzungsgebühren für die Außengastronomie  
Anfrage der Abgeordneten Theresa Gröninger, Michael Jonitz, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU vom 12. Mai 2026
2. Abwägung im Senat Bovenschulte: „Ölhafen“ ohne Rechtsgrundlage – Baumschutz dennoch nur Randfrage?  
Anfrage der Abgeordneten Kerstin Eckardt, Hartmut Bodeit, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU vom 12. Mai 2026

3. Schülermitwirkung in Bremen: Anspruch des Senats Bovenschulte und schulische Wirklichkeit  
Anfrage der Abgeordneten Yvonne Averwesser, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU vom 12. Mai 2026
4. Wann beginnt die Sanierung der Feuerwache 2?  
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU vom 12. Mai 2026
5. Bremer Schulhöfe im Schwammstadtkonzept mitdenken  
Anfrage der Abgeordneten Dr. Franziska Tell, Ralph Saxe, Dr. Emanuel Herold und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 12. Mai 2026
6. Zukunft der Stadtbibliothek Bremen  
Anfrage der Abgeordneten Ole Humpich, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 12. Mai 2026
7. Wie steht es um die Zukunft der Bremer Kulturszene?  
Anfrage der Abgeordneten Ole Humpich, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 12. Mai 2026
8. Neuausrichtung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit: Hat die Kritik Gehör gefunden?  
Anfrage der Abgeordneten Ole Humpich, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 12. Mai 2026
9. Untere Rathaushalle: Wie geht es mit dem Welterbezentrum weiter?  
Anfrage der Abgeordneten Ole Humpich, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 12. Mai 2026
10. Ausgleichsabgabe/Zuführung an den Ausgleichsfonds des Bundes  
Anfrage der Abgeordneten Tim Sültenfuß, Nelson Janßen, Sofia Leonidakis und Fraktion Die Linke vom 12. Mai 2026

Die Stadtbürgerschaft nimmt von den Antworten des Senats Kenntnis.

11. Wie weit ist die Planung für einen Anschluss städtischer Gebäude und Liegenschaften im Buntentor -Viertel an Flusswärmepumpen vorangeschritten?  
Anfrage der Abgeordneten Dr. Marcel Schröder, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 13. Mai 2026
12. Effizienzmängel bei der Kalibrierung von Bremer Ampelschaltungen  
Anfrage der Abgeordneten Meltem Sađırođlu und Gruppe Bürgerallianz Bremen/Bremerhaven vom 13. Mai 2026
13. Brückensanierung ohne Ingenieure: Sind die Stellen schon ausgeschrieben oder plant der Senat Bovenschulte die Bürgermeister-Smidt-Brücke inzwischen beim Senatsfrühstück?  
Anfrage der Abgeordneten Michael Jonitz, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU vom 19. Mai 2026
14. Domsheide ohne Bewegung – drohen Jahre des Stillstands?  
Anfrage der Abgeordneten Michael Jonitz, Sigrid Grönert, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU vom 19. Mai 2026
15. Schulstart mit oder ohne Klarheit? Auf eine rechtzeitige Schuleingangsuntersuchung kommt es an!  
Anfrage der Abgeordneten Yvonne Averwenser, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU vom 19. Mai 2026
16. Mieter:innen vor Wohnungsverlust schützen – Kündigungssperrfrist auch für Bremen?  
Anfrage der Abgeordneten Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion Die Linke vom 19. Mai 2026
17. Rauswurf statt Reformen – schützt der Senat Bovenschulte lieber sein Narrativ als den Sozialstaat?  
Anfrage der Abgeordneten Heiko Strohmann, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU vom 9. Juni 2026

18. Weitere Verzögerungen bei der Fertigstellung der Unterführung an der Hermann-Fortmann-Straße  
Anfrage der Abgeordneten Bettina Hornhues, Michael Jonitz, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU vom 9. Juni 2026
19. Schlagloch- und Stolperfalle Senat Bovenschulte – wann wird die Vorstraße saniert?  
Anfrage der Abgeordneten Michael Jonitz, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU vom 9. Juni 2026
20. Schlagloch- und Stolperfalle Senat Bovenschulte – wann wird die Riensberger Straße saniert?  
Anfrage der Abgeordneten Michael Jonitz, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU vom 9. Juni 2026
21. Jobcenter Bremen: Wie hoch sind die Kosten für den Kreativraum wirklich?  
Anfrage der Abgeordneten Ole Humpich, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 15. Juni 2026
22. Jobcenter Bremen: Wie kreativ finden die Mitarbeiter den Kreativraum?  
Anfrage der Abgeordneten Ole Humpich, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 15. Juni 2026
23. Jobcenter Bremen: Wie kreativ findet der Senat den Kreativraum?  
Anfrage der Abgeordneten Ole Humpich, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 15. Juni 2026
24. Jobcenter Bremen: Wie bewertet der Senat den „Frida“-Raum?  
Anfrage der Abgeordneten Ole Humpich, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 15. Juni 2026
25. Der Senat leugnet, Kinder und Kitas leiden – welche politische Priorität hat der Kinderschutz?  
Anfrage der Abgeordneten Sandra Ahrens, Bettina Hornhues, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU vom 16. Juni 2026

26. Wieviel Recycling findet in Bremen beim Straßenbau statt?

Anfrage des Abgeordneten Thore Schäck und Fraktion der FDP  
vom 16. Juni 2026

Diese Anfragen hat der Senat gemäß § 23 Absatz 4 der Geschäftsordnung der Bremischen Bürgerschaft schriftlich beantwortet.

## **Nr. 21/355 S**

### **Aktuelle Stunde**

Die Stadtbürgerschaft führt eine Aktuelle Stunde über folgende Themen durch:

1. auf Antrag des Abgeordneten Holger Fricke und Gruppe Bürgerallianz für Bremen/Bremerhaven:

**„Kreativraum-Kosten außer Kontrolle – teure Selbstbedienung im Bremer Jobcenter“**

und

2. auf Antrag der Abgeordneten Cord Degenhard, Piet Leidreiter und Fraktion BÜNDNIS DEUTSCHLAND:

**„Probleme ungelöst: Warum versinkt das Buntentor in Müll“**

sowie

3. auf Antrag der Abgeordneten Yvonne Averwerser, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU:

**„Schönrechnen statt Schulversorgung – Senat Bovenschulte muss Lehrerbedarf endlich ehrlich berechnen!“**

und

4. auf Antrag der Abgeordneten Selin Arpaz, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD, Sahhanim Görgü-Philipp, Dr. Emanuel Herold und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Dariush Hassanpour, Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion Die Linke:

**„Offene Kinder- und Jugendarbeit in Bremen auf gutem Wege“.**

## **Nr. 21/356 S**

### **Wie konsequent geht der Senat gegen Problemimmobilien vor?**

Große Anfrage der Fraktionen Die Linke, der SPD und  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

vom 10. Juli 2025

(Drucksache [21/576 S](#))

Dazu

### **Mitteilung des Senats vom 2. September 2025**

(Drucksache [21/611 S](#))

Die Stadtbürgerschaft nimmt von der Antwort des Senats Kenntnis.

## **Nr. 21/357 S**

### **Kommunale Suizidpräventionsstrategie**

Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke und der SPD  
vom 8. Mai 2026

(Drucksache [21/796 S](#))

Die Stadtbürgerschaft fordert den Senat auf,

1. eine ambulante Rund-um-die-Uhr-Versorgung für Menschen in akuten seelischen Krisen sicherzustellen und in diesem Rahmen niedrigschwellige Rund-um-die-Uhr-Angebote wie eine Online-Beratung und ein einheitliches Krisentelefon mit geschulten Ansprechpersonen in sinnvoller Ergänzung zum bundesweiten Angebot der Telefonseelsorge aufzubauen;
2. die bestehenden Krisendienste und psychosozialen Unterstützungsangebote im Land Bremen so zu vernetzen und weiterzuentwickeln, dass bei Einführung der bundesweiten Krisenrufnummer 113 eine wirksame Anbindung der Bremer Hilfestrukturen und eine niedrigschwellige Weitervermittlung von Hilfesuchenden sichergestellt ist;
3. besonders gefährdete Lebensbereiche und Risikogruppen (zum Beispiel hochaltrige Männer, Haftentlassene, Kinder und Jugendliche) zu identifizieren, und relevante Fachkräfte durch Gatekeeper-Trainings zu befähigen, Suizidwarnsignale zu erkennen, Betroffene anzusprechen und an passende Hilfsangebote weiterzuvermitteln;
4. ein evidenzbasiertes Präventionsprogramm zur Stärkung der psychischen Gesundheit zu entwickeln und die Umsetzung mit Hilfe der Gesundheitsfachkräfte im Quartier (GiQs) und den Regionalen Fachkräften für psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen (ReFaps) voranzutreiben;
5. zur Umsetzung der Nationalen Suizidpräventionsstrategie in der Stadtgemeinde Bremen das Gesundheitsamt mit dem Aufbau und der Koordinierung eines ressortübergreifenden und interdisziplinären Netzwerks Suizidprävention zu beauftragen, das mindestens Einrichtungen des

Gesundheitswesens, Beratungsstellen, Polizei, Justiz, Wissenschaft sowie relevante Verbände umfasst;

6. sicherzustellen, dass Bremen kontinuierlich und aktiv an bundesweit agierenden Arbeitsgemeinschaften und Fachforen zur Suizidprävention teilnimmt, insbesondere auch am Nationalen Suizidpräventionsprogramm NaSPro;
7. zu prüfen, wie ein strukturierter Datenaustausch zum Zwecke der Erfassung von Suiziden und Suizidversuchen zwischen Gesundheitsbehörden, Kliniken, Beratungsstellen, Polizei und Staatsanwaltschaft belastbar eingerichtet werden kann;
8. dabei insbesondere zu klären, wie und von wem Daten zu Suiziden, einschließlich assistierter Suizide, und Suizidversuchen systematischer erfasst werden können, und wie die rechtlichen Rahmenbedingungen dazu gestaltet werden sollten;
9. die Verhandlungen mit den Krankenkassen über die Einrichtung eines neuen, außerklinisch betreuten Rückzugsorts mit der Möglichkeit einer Krisenübernachtung zu intensivieren;
10. der städtischen Deputation für Gesundheit, Pflege und Verbraucherschutz jährlich einen Bericht zur Suizidprävention vorzulegen, der mindestens die aktuellen Daten zu Suiziden und Suizidversuchen, eine differenzierte Aufschlüsselung des assistierten Suizids, eine Bewertung der Wirksamkeit bestehender Maßnahmen sowie Vorschläge zur Weiterentwicklung der Suizidpräventionsstrategie enthält.

## **Nr. 21/358 S**

### **Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:**

1. Sonntags an Bücher und Medien: Mit „Open Library“-Konzept Stadtbibliotheken für mehr Bildung und Kultur zugänglich machen  
Antrag der Fraktion der CDU  
vom 25. März 2024  
(Drucksache [21/154 S](#))
2. Kosten für das StadtTicket an die Realität anpassen  
Antrag der Fraktion der CDU  
vom 14. Januar 2025  
(Drucksache [21/451 S](#))
3. Seilbahn in Bremen: Mobilitätswende ermöglichen – Machbarkeitsuntersuchung beauftragen

Antrag der Fraktion der CDU  
vom 6. Mai 2025  
(Drucksache [21/527 S](#))

4. Offene Fragen beim Klima-Campus zügig beantworten – notwendige Entscheidungen treffen – laufende Planungen aufeinander abstimmen – Finanzierung klären!

Antrag der Fraktion der CDU  
vom 24. Februar 2026 (Neufassung der Drs. [21/555 S](#) vom 17. Juni 2025  
(Drucksache [21/737 S](#))

5. Integriertes Innenstadtverkehrskonzept für Bremen

Antrag der Fraktion der CDU  
vom 8. Juli 2025  
(Drucksache [21/573 S](#))

6. Öffentliche Gebäude nutzen: 100 Trinkwasserbrunnen für Bremen!

Antrag der Fraktion der CDU  
vom 18. Juli 2025  
(Drucksache [21/580 S](#))

7. Wie groß ist das Problem mit sogenannten Elterntaxis in Bremen?

Große Anfrage der Fraktion der FDP  
vom 5. November 2025  
(Drucksache [21/664 S](#))  
Dazu  
Mitteilung des Senats vom 20. Januar 2026  
(Drucksache [21/712 S](#))

8. Bäderkrise hausgemacht: Warum opfert der Senat Bovenschulte das hanseWasser-Hallenbad?

Große Anfrage der Fraktion der CDU  
vom 3. März 2026  
(Drucksache [21/744 S](#))  
Dazu  
Mitteilung des Senats vom 14. April 2026  
(Drucksache [21/782 S](#))

9. Petitionsbericht Nr. 28-2

Bericht und Antrag des Ausschusses für Petitionen und Bürgerbeteiligung  
vom 10. April 2026  
(Drucksache [21/778 S](#))

10. Wiederaufnahme von Open-Air-Konzerten internationaler Künstler im Weserstadion ermöglichen

Antrag der Fraktion BÜNDNIS DEUTSCHLAND  
vom 13. Mai 2026  
(Drucksache [21/800 S](#))

11. Veranstaltung von Konzerten im Weserstadion ermöglichen – Abstimmungsgespräche zum Abschluss bringen – Auftrag aus Koalitionsvertrag umsetzen

Antrag der Fraktion der CDU  
vom 19. Mai 2026  
(Drucksache [21/804 S](#))

12. Hillmannplatz wiederbeleben – Wohlfühlort statt Angstraum in der City

Antrag der Fraktion der FDP  
vom 26. Mai 2026  
(Drucksache [21/813 S](#))

13. Straßen in Bremen Nord endlich sanieren

Antrag der Fraktion der FDP  
vom 8. Juni 2026  
(Drucksache [21/819 S](#))

Dazu

Änderungsantrag der Fraktion der CDU  
vom 23. Juni 2026  
(Drucksache [21/839 S](#))

14. Innovative Anbindung stärken - Umsetzung autonomer Quartiersbusse in Bremen vorantreiben

Antrag der Fraktion der FDP  
vom 8. Juni 2026  
(Drucksache [21/820 S](#))

15. „Bauturbo“ in Bremen endlich umsetzen!

Antrag der Fraktion der FDP  
vom 9. Juni 2026  
(Drucksache [21/821 S](#))

16. Überseestadt schützen – Poser ausbremsen, Raser konsequent stoppen

Antrag der Fraktion der CDU  
vom 10. Juni 2026  
(Drucksache [21/829 S](#))

17. Maßnahmen gegen Autoposing, illegales Autotuning und Raserei wieder aufnehmen und effektiver gestalten

Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke und der SPD  
vom 23. Juni 2026  
(Drucksache [21/838 S](#))

18. Einsatz von Recycling-Baustoffen im Straßen- und Wegebau fördern

Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der SPD und  
Die Linke  
vom 10. Juni 2026  
(Drucksache [21/830 S](#))

## **Beschluss**

1. *Der Senat nimmt die Beschlüsse der Sitzung der Stadtbürgerschaft vom 23.06.2026 zur Kenntnis und beschließt die Ausfertigung des beschlossenen Ortsgesetzes (21/353 S Nr. 4 - Fünftes Ortsgesetz zur Änderung des Aufnahmeortsgesetzes).*
2. *Der Senat nimmt zur Kenntnis, dass das Ortsgesetz zur Einrichtung des Innovationsbereiches BID Balgequartier 2026-2031 (21/353 S Nr. 1) wegen eines Formfehlers nicht korrekt zustande gekommen ist und dem Senat und der Stadtbürgerschaft zeitnah erneut zur Beschlussfassung vorgelegt wird.*
3. *Der Senat überweist den Beschluss der Stadtbürgerschaft Nr. 21/357 S an die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz zur weiteren Veranlassung.*